

Schwanger in der Probezeit!

Beitrag von „sisterA“ vom 1. Januar 2007 12:28

Uh... da seid ihr aber ziemlich vom Thema abgekommen!

Ich versuche mal mein Glück, gehörte ich doch zu den Glücklichen, die sehr #schwanger dh. in der 19. Woche eingestellt und während meiner Probezeit sehr schwanger war!

Die amtsärztliche Untersuchung verlief aufgrund der Schwangerschaft unspektakulär und ich wurde auch kein zweites Mal zum Arzt geschickt.

Ich hatte kaum Fehlzeiten und obwohl meine Schule nicht begeistert war, verlief die Schwangerschaft wohl nur für mich stressig!

Ich bin schnell wieder zur Arbeit gekommen! wenn ich länger gefehlt hätte, hätte meine Schule einen Ständigen Ersatz für mich bekommen und eine arbeitslose Kollegin hätte einen Zeitvertrag gehabt.

Mein erster Stundenplan mit Baby - war im übrigen unser 2. Kind- war sehr familienfreundlich - eingebaut waren die gesetzlichen Stillzeiten von einer Stunde, die ich morgens oder mittags abgehängt habe. Meine Lebenszeitverbeamtung hatte ich als Noah 6 Monate alt war! " ich habe mich besonders bewährt!!!"

Es ist stressig, aber machbar!

Die Schule hat, wenn die Schwangere den Wunsch hat langfristig in der Schule zu arbeiten, keine Nachteile.

Die Schwangere jedoch muss gegen viele Vorurteile kämpfen!

Also brüte schön dein Kind und freu dich auf die Zeit!

Alles Gute

Isa